

Schwerin, 07.06.2016

Präsident der Stadtvertretung
der Landeshauptstadt Schwerin

Ersetzungsantrag zur Drucksache 00759/2016

Alternativen für den Verbindungsweg Radfernweg HH-Rügen mit Residenzstädteradrundweg im Bereich Dwang

Die Stadtvertretung möge die oben genannte Drucksache statt in der Fassung der Antragsteller in folgender Fassung als Prüfantrag beschließen:

„Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, zur übernächsten Sitzung der Stadtvertretung alternative Streckenführungen zum aktuellen Vorschlag der SDS für den Verbindungsweg des Radfernwegs HH-Rügen mit dem Residenzstädteradrundweg im Bereich Dwang zu prüfen. Dabei sind Aspekte des Umweltschutzes, der Förderfähigkeit, der touristischen Bedeutung, des Gemeinwohls und die Vorschläge der Bürgerinitiative besonders zu betrachten.“

gez. Sebastian Ehlers
Fraktionsvorsitzender